

Umgang mit Wochenplänen

Beitrag von „cubanita1“ vom 10. März 2017 17:43

Zitat von Susannea

Und die Sachen können von den Eltern nicht gesehen werden, weil die Unterlagen doch alle in der Schule sind 😊

Also ob Rückmeldung oder nicht auf dem Wochenplan oder in den Heften, kann nur in der Schule eingesehen werden!

du bist doch auch in sechsjähriger Grundschule, oder? Wie lernen diese Kids das Tasche-nach-Plan-packen, wenn sie nicht auch dazu angehalten werden? Ich finde ja glatt wichtig, dass die Sachen wenigstens wöchentlich nach Hause gehen. Die Eltern müssen doch mitbekommen können, wie es läuft ... Und dann poltern, weil Eltern nicht eingreifen, unterstützen, üben ... Die haben ja gar keine Ahnung bzw. Chance ... Und fallen irgendwann aus allen Wolken oder wie? Schwere Mappe hin und her, hach die Hefte sind nicht zuverlässig wieder da am nächsten Tag,...

Von Vermeidung lernen sie es aber auch nicht ...

Sorry, ich find es Mist, Kompromisse muss man machen, auch aus dem Vergessen und Anmecker bekommen lernt ein Kind nur, wenn es die Chance zum Vergessen bekommt ... Oder evtl nicht braucht ...

Verpampern ist Mist ...

Versetz dich doch in dem Falle mal in die Elternlage, die dann zu hören bekommen nach einem halben Jahr, diese und jenes läuft nicht ... Das ist nicht fair, wenn das Einblicknehmen mit solchen Hürden verbunden ist.

Wobei ich ja nachwievor jule13 so verstanden habe, dass da eben nix steht an Feedback ... Dann bekommt die Kollegin ja scheinbar nicht mit, wenn es nicht läuft ... Oder schreibt nichts hin. Aber kontrolliert es?

Ich sage, da läuft was falsch.